

SATA air star C



Betriebsanleitung | Operating Instructions

Kessner®
Profispritztechnik



Michael Kessner
Profispritztechnik
Zum Peckenkamp 13
49328 Melle
Germany

Telefon +49 (0)5226 984576
Telefax +49 (0)5226 984579
Mobil +49 (0)160 2229990
E-Mail mail@profispritztechnik.de
Internet www.profispritztechnik.de



Inhaltsverzeichnis [Originalfassung: Deutsch]

1. Allgemeine Informationen.....3	10. Wartung und Instandhaltung13
2. Sicherheitshinweise.....5	11. Pflege und Lagerung15
3. Verwendung7	12. Entsorgung16
4. Beschreibung8	13. Kundendienst16
5. Lieferumfang8	14. Zubehör16
6. Aufbau8	15. Ersatzteile.....17
7. Technische Daten.....9	16. EU Konformitätserklärung18
8. Erstinbetriebnahme9	



Zuerst lesen!

Vor Inbetriebnahme und Betrieb diese Betriebsanleitung vollständig und sorgfältig durchlesen. Die Sicherheits- und Gefahrenhinweise beachten!

Diese Betriebsanleitung immer beim Produkt oder an einer jederzeit für jedermann zugänglichen Stelle aufzubewahren!

1. Allgemeine Informationen

1.1. Einleitung

Die SATA air star C, im Folgenden Halbmaske genannt, dient zur Versorgung des Trägers mit sauberer Atemluft.

1.2. Zielgruppe

Diese Betriebsanleitung ist bestimmt für

- Fachkräfte des Maler- und Lackiererhandwerks.
- Geschultes Personal für Lackierarbeiten in Industrie- und Handwerksbetrieben.

1.3. Unfallverhütung

Grundsätzlich sind die allgemeinen sowie die landesspezifischen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebschutzanweisungen einzuhalten. Träger von Atemschutzgeräten sind durch ärztliche Untersuchungen auf Eignung zu überprüfen. Speziell für Deutschland gilt: „Berufsgenossenschaftliche Grundsätze für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen G 26: Träger von Atemschutzgeräten für Arbeit und Rettung“. Des Weiteren sind die einschlägigen Vorschriften gemäß Atemschutz-Merkblatt DGUV-Regel 112-190 zu berücksichtigen.

1.4. Zubehör, Ersatz- und Verschleißteile

Grundsätzlich sind nur Original-Zubehör, Ersatz- und Verschleißteile von SATA zu verwenden. Zubehörteile, die nicht von SATA geliefert wurden, sind nicht geprüft und nicht freigegeben. Für Schäden, die durch die Verwendung nicht freigegebener Zubehör, Ersatz- und Verschleißteile entstanden sind, übernimmt SATA keinerlei Haftung.

1.5. Gewährleistung und Haftung

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von SATA und ggf. weitere vertragliche Absprachen sowie die jeweils gültigen Gesetze.

SATA haftet nicht bei

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung
- Nichtbestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal
- Atemluftzufuhr nicht gemäß DIN EN 12021.
- Nichtverwendung von persönlicher Schutzausrüstung
- Nichtverwendung von Original- Zubehör, Ersatz- und Verschleißteile
- Nichteinhaltung der Vorgaben an die dem Atemschutzgerät zuzuführende Luftqualität
- Eigenmächtigen Umbauten oder technischen Veränderungen
- Natürlicher Abnutzung / Verschleiß
- Gebrauchsuntypischer Schlagbelastung
- Montage- und Demontearbeiten

1.6. Angewandte Richtlinien, Verordnungen und Normen

VERORDNUNG (EU) 2016/425

Persönliche Schutzausrüstung

PSA-Benutzungsverordnung (PSA-BV)

Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Benutzung persönlicher Schutzausrüstungen bei der Arbeit.

Richtlinie 2014/34/EU

Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen (ATEX).

DIN EN 14594 Klasse 3A

Atemschutzgeräte – Druckluft-Schlauchgeräte mit kontinuierlichem Luftvolumenstrom.

2. Sicherheitshinweise

Sämtliche nachstehend aufgeführten Hinweise lesen und einhalten. Nichteinhaltung oder fehlerhafte Einhaltung können zu Funktionsstörungen führen oder schwere Verletzungen bis hin zum Tod verursachen.

Jeder Anwender ist vor Gebrauch der PSA-Atemschutzausrüstung verpflichtet, die Kapazität des Luftversorgungssystems, ggf. Auswirkungen auf weitere Anwender des Systems, zu prüfen.

Die Kennzeichnung „H“ weist darauf hin, dass der Druckluft-Zuführungsschlauch wärmebeständig ist. Die Kennzeichnung „S“ weist auf antistatischen Druckluft-Zuführungsschlauch hin.

Der Anwender muss vor Betreiben eine Risikobeurteilung bezüglich möglicher gefährlicher Verbindungen am Arbeitsplatz, z. B. Stickstoff; durchführen.

2.1. Anforderungen an das Personal

Die Halbmaske darf nur von erfahrenen Fachkräften und eingewiesenem Personal verwendet werden, die diese Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben. Die Halbmaske nicht bei Müdigkeit oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten benutzen.

2.2. Persönliche Schutzausrüstung





Die Halbmaske ist ein hochwirksamer Gesundheitsschutz bei Lackierarbeiten und damit verbundenen Tätigkeiten in gesundheitsgefährdender Umgebung. Die Halbmaske ist ein Bestandteil der persönlichen Schutzausrüstung PSA in Verbindung mit Sicherheitsschuhen, Schutzanzug, Schutzhandschuhen und bei Bedarf Gehörschutz.

2.3. Anforderungen an die zugeführte Druckluftqualität

Der Betrieb des Produktes ist nur zulässig, wenn die zugeführte Druckluft den vorgeschriebenen Vorschriften für Atemluft entspricht. Länderspezifische Vorschriften sind durch den Betreiber zu prüfen und deren Einhaltung muss durch den Betreiber sichergestellt sein.

Hinweis: in Europa ist die Einhaltung der DIN EN 12021 gefordert.

2.4. Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen

		Warnung! Explosionsgefahr!
		

Lebensgefahr durch Explosion
 Durch Verwendung der Halbmaske in explosionsgefährdeten Bereichen der Ex-Zone 0 kann es zur Explosion kommen.
 → Die Halbmaske niemals in explosionsgefährdeten Bereichen der Ex-Zone 0 bringen.

Die Halbmaske ist zur Verwendung/Aufbewahrung in explosionsgefährdeten Bereichen der Ex-Zone 1 und 2 zugelassen. Der zugelassene Bereich muss

2.5. Sicherheitshinweise

Technischer Zustand

- Halbmaske vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen überprüfen.
- Halbmaske niemals bei Beschädigung oder fehlenden Teilen in Betrieb nehmen.
- Halbmaske niemals eigenmächtig umbauen oder technisch verändern.

Reinigung

- Niemals säure- oder laugenhaltige Reinigungsmedien für die Reinigung der Halbmaske verwenden.
- Niemals auf halogenisierten Kohlenwasserstoffen basierende Reinigungsmedien verwenden.

Einsatzort

- Verwenden von Sauerstoff oder sauerstoffangereicherter Luft ist nicht zulässig.
- Der Wassergehalt der Atemluft muss innerhalb der Grenzen von EN 12021 gehalten werden, um ein Einfrieren des Gerätes zu vermeiden.
- Die Halbmaske darf nicht in Situationen benutzt werden, in denen Entflammbarkeit eine Gefährdung sein kann.
- Die Halbmaske darf nicht in Situationen benutzt werden in welcher Sauerstoffmangel herrscht.
- Die Halbmaske darf nicht in Situationen benutzt werden, in welcher der 100-fache AGW- (MAK) Wert überschritten wird.
- Die Halbmaske darf nicht in giftiger Umgebungsatmosphäre benutzt

werden.

- Die Halbmaske darf nur in solchen Räumen eingesetzt werden, in denen die Luft mindestens 17 Vol.-% und maximal 23,5 Vol.-% Sauerstoff enthält.
- Die Halbmaske darf nicht in abgeschlossenen Räumen wie Kessel, Rohrleitungen, Gruben und Kanälen eingesetzt werden.
- Die Halbmaske darf nicht gegen Kohlenoxid-Gase (CO) eingesetzt werden.
- Die Halbmaske darf nicht eingesetzt werden, wenn Art und Eigenschaft der Schadstoffe nicht bekannt sind, oder die Schadstoffe eine direkte Gefahr für Gesundheit und Leben darstellen.
- Die Halbmaske mit Aktivkohleabsorber darf nicht an Arbeitsplätzen eingesetzt werden, an denen Funkenflug oder offenes Feuer auftreten kann.
- Vor dem Einsatz der Halbmaske ist sicherzustellen, dass die vom Kompressor angesaugte Luft frei von schädlichen Gasen, Dämpfen und Partikel ist und den Anforderungen gemäß DIN EN 12021 entspricht.
- Zur Entfernung von Verunreinigungen in der Atemluft, die vom Kompressor herrühren muss zwischen Aktivkohlefilter und Gurteinheit bzw. zwischen SATA filter 464 [9] und dem Luftnetz zusätzlich ein SATA filter 444 mit Manometer [10] montiert sein.

Allgemein

- Für Personen mit Bärten oder Koteletten im Bereich der Dichtlinie ist das Tragen der Halbmaske verboten.
- Die örtlichen Sicherheits-, Arbeitsschutz- und Umweltschutzvorschriften einhalten.
- Unfallverhütungsvorschriften einhalten.

3. Verwendung

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Halbmaske ist ein hochwirksamer Gesundheitsschutz für Lackierer vor organischen Gasen und Dämpfen (Siedepunkt > 65 °C) und/oder Stäuben wie z.B. Lösemitteldämpfe, Farbnebel und Schleifstaub.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung ist der Einsatz der Halbmaske in strahlen- oder hitzebelasteter Umgebungsatmosphäre.

4. Beschreibung

Die belüftete Halbmaske dient zur Versorgung des Trägers mit sauberer Atemluft und besteht aus den Hauptbauteilen:

- Belüftete Halbmaske
- Gurteinheit mit Aktivkohleadsorber, Regelventil, Druckluftanschluss und Volumenstromanzeige

Alternativ

- Gurteinheit mit Regelventil und Druckluftanschluss

5. Lieferumfang

Standardausführung

- Belüftete Halbmaske mit Kopfspinne und Bändern
- Gurteinheit mit montiertem Aktivkohleadsorber, Regelventil und Volumenstromanzeige
- Betriebsanleitung

Alternativausführung

- Belüftete Halbmaske mit Kopfspinne und Bändern
- Gurteinheit mit Regelventil und Druckluftanschluss
- Betriebsanleitung

Nach dem Auspacken prüfen:

- Halbmaske beschädigt
- Lieferumfang vollständig

6. Aufbau

6.1. Standardausführung

- | | | | |
|-------|--|--------|--|
| [1-1] | Belüftete Halbmaske
SATA air star C | [1-8] | Luftanschluss |
| [1-2] | Atemluftschlauch | [1-9] | 2x Manometer |
| [1-3] | Schnellkupplung für
Atemschutz | [1-10] | Regelventil Filtereinheit |
| [1-4] | Atemluftbefeuchter
SATA top air | [1-11] | Luftanschluss mit Absperr-
ventil für Gurteinheit |
| [1-5] | Pistolendruckluftschlauch | [1-12] | Luftanschluss für
Atemschutz |
| [1-6] | Aktivkohleadsorber | [1-13] | Luftvolumenstromanzeige |
| [1-7] | Druckluftzuführschlauch | [1-14] | Regelventil |

6.2. Alternativausführung

- | | | | |
|-------|--|-------|---------------------|
| [2-1] | Belüftete Halbmaske
SATA air star C | [2-2] | Atemluftschlauch |
| | | [2-3] | Schnellkupplung für |


	Atemschutz	[2-8]	Luftanschluss mit Absperrventil für Lackierpistole
[2-4]	Atemluftbefeuchter SATA top air	[2-9]	Luftanschluss mit Absperrventil für Gurteinheit
[2-5]	Pistolendruckluftschlauch	[2-10]	Regelventil
[2-6]	Druckluftzuführschlauch		
[2-7]	2x Manometer		

7. Technische Daten

Benennung		
Betriebsüberdruck	4,0 bar - 4,5 bar	58 psi - 65 psi
Volumenstrom	150 NI/min - 305 NI/min	5,3 cfm - 10,8 cfm
Betriebstemperatur	4 °C – 60 °C	39 °F – 140 °F
Lagertemperatur	-10 °C – 55 °C	14 °F – 131 °F
Max. Schlauchlänge		10,0 m
Schallpegel bei Mindestvolumenstrom		70 dB (A)
Gewicht Atemschutzmaske	180 g	6,3 oz.
Gewicht Aktivkohleabsorber	750 g	26,5 oz.
Gewicht Gurteinheit ohne Aktivkohleabsorber	260 g	9,2 oz.

8. Erstinbetriebnahme

8.1. Installation an Luftversorgung

 Hinweis!
Die Standzeit des Aktivkohleabsorbers in der Gurteinheit und die Qualität der Atemluft hängen wesentlich von der Vorreinigung der zugeführten Druckluft ab. Der SATA filter 444 (# 92296) mit automatischer Kondensatentleerung muss daher vorgeschaltet werden. Er filtert nahezu alle Wasser- und Staubpartikel aus der zugeführten Druckluft. Ist die Druckdifferenz zwischen den Manometern [10-1] und [10-2] größer als 1 bar, muss die Feinfilterpatrone ausgetauscht werden (Wechsel spätestens halbjährlich; siehe Betriebsanleitung SATA filter 400).

**Hinweis!**

Zur Reinigung der Atemluft von Ölnebeldämpfen muss der Aktivkohlefilter SATA filter 464 (# 92247) zwischengeschaltet werden. Der Aktivkohlefilter muss regelmäßig auf einwandfreie Funktion geprüft und gewartet werden. Um eine Sättigung der Aktivkohlepatrone zu vermeiden, muss diese nach 3 Monaten ausgetauscht werden.

Der Zeitindikator ist im Lieferumfang jedes Filters und jeder Ersatzpatrone enthalten!

**Hinweis!**

Für den Betrieb der Halbmaske nur zugelassenen Druckluftzuführungsschlauch (max. 10 m) mit Sicherheitsschnellkupplungen (# 49080) verwenden.

8.2. Halbmaske komplettieren

**Hinweis!**

Beim Komplettieren der Halbmaske nicht gegen die dünnen Verstrebungen im Ausatembereich drücken.

- Kopfbänder und untere Bänder ordnen.
- Maskenkappe im Nasenbereich des Maskenkörpers einhängen.
- Maskenkappe fest auf den Ausatemventilbereich drücken, bis diese vollständig einrastet. Kopfbänder und untere Bänder dürfen dabei nicht verdrückt sein.
- Kopfbänder und untere Bänder auf Leichtgängigkeit überprüfen.

8.3. Halbmaske reinigen

**Hinweis!**

Vor Erstinbetriebnahme muss die Halbmaske mit den beigelegten Reinigungstüchern gründlich gesäubert werden.

- Maskenkörper [11-4] und Gummidichtung [11-1] mit den beigelegten Reinigungstüchern gründlich säubern.

9. Regelbetrieb



Hinweis!

Vor jedem Gebrauch ist eine Funktionsprüfung mit der Halbmaske durchzuführen.

Dies umfasst:

- Überprüfung der Gummidichtung, Kopfbänder sowie unteren Bänder (siehe Kapitel 10.4)
- Überprüfung der Nutzungsdauer des Aktivkohleadsorbers / des Aktivkohlefilters (siehe Kapitel 9.1)
- Überprüfung der Ein- und Ausatemmembrane (siehe Kapitel 10.3)

Zusätzlich ist mit der Halbmaske eine Dichtheitsprüfung durchzuführen (siehe Kapitel 9.4).

9.1. Nutzungsdauer prüfen



Hinweis!

Vor jedem Einsatz ist die Nutzungsdauer des Aktivkohleadsorbers / des Aktivkohlefilters zu überprüfen. Bei Überschreitung der Nutzungsdauer (max. 3 Monate) ist dieser auszutauschen.

- Nutzungsdauer des Aktivkohleadsorbers / des Aktivkohlefilters prüfen und ggf. austauschen (Standardausführung siehe Kapitel 10.1, Alternativausführung siehe Betriebsanleitung SATA filter 464).

9.2. Gurteinheit anlegen

Die Gurteinheit [7] / [8] kann durch den längenverstellbaren Gurt individuell angepasst werden.

- Länge/Umfang der Gurteinheit entsprechend anpassen.
- Gurteinheit anlegen [3-2].
- Gurteinheit über Verschluss [7-1] / [8-1] verschließen.

9.3. Halbmaske anlegen



▲ DANGER

Warnung!

Gesundheitsgefährdung durch Vergiftung

Durch nicht korrektes Anlegen der Halbmaske am Gesicht können Schadstoffe von außen eindringen.

→ Beide Enden des Kopfbandes nachziehen, bis Halbmaske komplett am Gesicht anliegt.

- Bänder und Gummidichtung auf Beschädigungen prüfen, ggf. austauschen (siehe Kapitel 10.4).
- Die Schlaufen der Kopfspinne **[3-1]** bis an das Ende der Kopfbänder ziehen.
- Untere Bänder **[3-3]** komplett durchziehen, bis Schlaufen der Kopfspinne an der Maskenkappe anliegen.
- Untere Bänder **[5-3]** über den Kopf ziehen.
- Atemluftschlauch **[4-1]** und **[4-2]** über den Kopf führen.
- Halbmaske **[5-2]** über Mund und Nase setzen.
- Kopfspinne **[5-1]** auf Hinterkopf setzen und oberhalb der Ohren entlangführen **[6-1]**.
- Beide Enden der Kopfbänder **[6-2]** und **[6-4]** anziehen, bis Halbmaske fest am Gesicht anliegt.
- Kopfbänder sowie untere Bänder ausgleichen und ggf. nachjustieren, bis Halbmaske bequem und fest am Gesicht anliegt.

9.4. Dichtheitsprüfung der Halbmaske

- Zur Dichtsheitsprüfung zügig einatmen.
- Luft kurzzeitig anhalten. Hierbei muss ein leichter Unterdruck innerhalb der Halbmaske spürbar sein.
- Im Bereich der Gummidichtung darf zu keinem Zeitpunkt Luft von außen in die Halbmaske eindringen.
- Bei Ausgleich des Unterdrucks muss die Halbmaske nachgestellt werden.

Halbmaske nachstellen

- Beide Enden des Kopfbandes **[6-2]** und **[6-4]** nachziehen, bis Halbmaske **[6-3]** komplett am Gesicht anliegt.

9.5. Einsatzbereitschaft herstellen

- Pistolen-Druckluftschlauch **[1-5]** / **[2-5]** an Luftanschluss der Lackierpistole anschließen.

- Pistolen-Druckluftschlauch an Luftanschluss [7-9] / [2-8] anschließen.
- Atemluftschlauch [1-2] / [2-2] an Luftanschluss [7-7] / [8-4] anschließen.

Optional

- Atemluftschlauch [1-2] / [2-2] an Luftanschluss [1-3] / [2-3] von Atemluftbefeuchter top air [1-4] / [2-4] anschließen.
- Druckluftzuführschlauch [1-7] / [2-6] an Luftanschluss [7-6] / [8-3] der Gurteinheit anschließen.
- Absperrventil der Luftanschlüsse [1-11] / [2-8] und [2-9] öffnen.

9.6. Atemluftversorgung einstellen



Hinweis!

Die Schutzwirkung der Halbmaske ist nur sicher gegeben, wenn folgende Kriterien erfüllt sind.

Standardausführung

- Manometer [1-13] muss bei jeder Inbetriebnahme geprüft werden. Manometer muss während des kompletten Betriebs im grünen Bereich sein, ggf. Betriebsdruck erhöhen.

Alternativausführung

- Der Mindestbetriebsdruck muss an der Filtereinheit [2-7] 4 bar betragen, ggf. Betriebsdruck nachstellen.



Hinweis!

Die Gurteinheit ist mit einem Regelventil [7-2] / [8-2] ausgestattet. Mit Hilfe dieses Regelventils kann eine bedarfsunabhängige Atemluftversorgung eingestellt werden.

- Absperrventil an Luftanschluss [1-11] / [2-9] öffnen.
- Atemluftversorgung über Regelventil [7-2] / [8-2] einstellen.

10. Wartung und Instandhaltung

Das folgende Kapitel beschreibt die Wartung und Instandhaltung der Halbmaske. Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten dürfen nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.

10.1. Aktivkohleadsorber austauschen (Standardausführung)



Hinweis!

Nach Ablauf der Nutzungsdauer von max. 3 Monaten muss der Aktivkohleadsorber ausgetauscht werden. Die aktuelle Nutzungsdauer kann über die Datumsuhr [7-5] auf dem Schutzkorb abgelesen werden.

- Absperrventil an Luftanschluss [1-11] schließen.
- Druckluftzuführschlauch von Luftanschluss [7-6] abziehen.
- Schutzkorb [7-4] nach links drehen und abnehmen.
- Transparente Kunststoffglocke abschrauben.
- Alten Aktivkohleadsorber [7-3] herausziehen.
- Alte Datumsuhr [7-5] von Schutzkorb entfernen.
- Neue Datumsuhr auf Schutzkorb kleben.
- Neuen Aktivkohleadsorber einsetzen.
- Transparente Kunststoffglocke einschrauben.
- Schutzkorb ansetzen und durch eine Rechtsdrehung festziehen.
- Luftvolumenstrom über Regelventil [7-2] anpassen. Die Druckanzeige [7-8] muss während des kompletten Betriebs im grünen Bereich sein.

10.2. Aktivkohlepatrone austauschen (Alternativausführung)



Hinweis!

Nach Ablauf der Nutzungsdauer von max. 3 Monaten muss die Aktivkohlepatrone an der Filtereinheit 464 ausgetauscht werden. Die aktuelle Nutzungsdauer kann über den Zeitindikator auf der Filterpatrone abgelesen werden.

- Austausch der Aktivkohlepatrone wie in der dazugehörigen BAL beschrieben durchführen.
- Nach Austausch der Aktivkohlepatrone Luftvolumenstrom über Regelventil [8-2] anpassen.

10.3. Ein- und Ausatemmembrane prüfen



Hinweis!

Die Einatemmembranen und Ausatemmembrane mindestens alle 2 Jahre austauschen.

Einatemmembranen überprüfen

- Einatemmembranen am Zapfen vorsichtig ausknüpfen und auf Risse oder anderweitige Beschädigungen sichtbar prüfen.
- Einatemmembranen hinter dem Zapfen vorsichtig einknüpfen.
- Einatemmembrane muss innen gleichmäßig auf der Dichtfläche aufliegen.
- Sicherstellen, dass die Einatemmembrane nicht am Ventil Sitz festklebt.

Ausatemmembrane überprüfen

- Maskenkappe vom Maskenkörper abknüpfen.
- Ausatemmembrane am Rand anfassen und herausziehen.
- Ventil Sitz auf Verschmutzung und Beschädigung prüfen, ggf. säubern.
- Ausatemmembrane bis zum Einrasten in den Ventil Sitz drücken, sodass die Ausatemmembrane gleichmäßig und eben aufliegt.
- Sicherstellen, dass die Ausatemmembrane nicht am Ventil Sitz festklebt.

10.4. Gummidichtung und Kopfbänder sowie untere Bänder prüfen

- Gummidichtung [11-1] der Halbmaske [11-4] auf Risse oder anderweitige Beschädigungen prüfen.
- Kopfbänder [11-2] sowie untere Bänder [11-3] auf Risse oder anderweitige Beschädigungen prüfen.

11. Pflege und Lagerung

Um die Funktion der Halbmaske zu gewährleisten, ist ein sorgsamer Umgang sowie die ständige Pflege des Produkts erforderlich.

11.1. Reinigung und Desinfektion



Hinweis!

Bei täglichem Gebrauch ist die Halbmaske einer wöchentlichen Desinfektion, bei nicht luftdichter Lagerung einer halbjährlichen Desinfektion zu unterziehen.

Zur Desinfektion sind Halbmasken-Atemschutzcleaner zu verwenden (# 134965).



Hinweis!

Bei Verwendung derselben Halbmaske durch unterschiedliche Personen ist nach jedem Gebrauch die Halbmaske einer Desinfektion zu unterziehen.

Zur Desinfektion „Incidur“ der Firma Heinkel verwenden.

Eine Reinigung sollte spätestens nach sechs Monaten durchgeführt werden, auch dann, wenn die Halbmaske nicht in Gebrauch war.

Die Halbmaske lässt sich leicht und ohne Werkzeug zu Reinigungszwecken oder zum Austausch defekter Teile demontieren. Nach jedem Gebrauch muss die Halbmaske von Schweiß und Kondensat gereinigt werden.

- Halbmaske [11-4] und Gummidichtung [11-1] mit den beigelegten Reinigungstüchern gründlich säubern.
- Nach jeder Reinigung Halbmaske auf Beschädigungen prüfen.

11.2. Lagerung


NOTICE
Vorsicht!

Sachschäden durch falsche Lagerung

Falsche Lagerbedingungen der Halbmaske können diese frühzeitig beschädigen.

- Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
- Von Hitzequellen fernhalten.
- Für ausreichende Belüftung der Lagerräume sorgen.
- Relative Luftfeuchtigkeit von < 90 % einhalten.
- Halbmaske nur im trockenen Zustand einlagern.

Neue und originalverpackte Halbmasken können unter den genannten Lagerbedingungen 6 Jahre aufbewahrt werden (siehe Kapitel 7).

In Gebrauch befindliche Masken müssen in den dafür vorgesehenen Hygiene-Boxen, in speziellen Lagerschränken oder anderen geeigneten Behältnissen aufbewahrt werden, um vor Staub und Dämpfen zu schützen.

12. Entsorgung

Entsorgung der Halbmaske als Wertstoff. Um Schäden für die Umwelt zu vermeiden, Halbmaske getrennt von den Atemfiltern sachgerecht entsorgen. Die örtlichen Vorschriften beachten!

13. Kundendienst

Zubehör, Ersatzteile und technische Unterstützung erhalten Sie bei Ihrem SATA Händler.

14. Zubehör

Art. Nr.	Benennung	Anzahl
13870	Luftschlauch 1,2 m	1 St.

Art. Nr.	Benennung	Anzahl
49080	Sicherheits-Druckluftzuführungsschlauch 9,5 mm x 5 mm, 6 m lang	1 St.
97485	SATA protect Schutzbrille	1 St.

15. Ersatzteile

Art. Nr.	Benennung	Anzahl
3194	Adsorberglas	1 St.
6981	SATA Schnellkupplungsnippel G 1/4" (Innengewinde)	5 St.
13623	SATA Schnellkupplung 1/4" (Außengewinde)	1 St.
13870	Luftschlauch 1,2 m	1 St.
13904	Aktivkohlepatrone	1 St.
13920	Gurt mit Schnalle	1 St.
22947	O-Ring	1 St.
25015	Manometer 0 - 6 bar, 40 mm, grüner Bereich 1 - 3 bar	1 St.
25106	Spindel	1 St.
49726	Schutzkorb	1 St.
53934	Sicherheits-Schnellverschlusskupplung	1 St.
53942	Nippel 1/4" (Außengewinde)	1 St.
58941	Gurtteil ohne Adsorber	1 St.
75176	Sicherheits-Schnellverschlusskupplung	1 St.
92296	SATA filter 444	1 St.
120469	Atemluftschlauch, kpl.	1 St.
120477	Luftverteiler	2 St.
122341	Gurtteil mit T-Stück	1 St.
134254	Kopfband mit Kopfspinne und Yoke	1 Set
134270	10 x Einatemmembrane, 5 x Ausatemmembrane	1 Set
134965	Halbmasken Atemschutzcleaner	1 St.
137588	Halbmaske	1 St.

16. EU Konformitätserklärung

Die aktuell gültige Konformitätserklärung finden Sie unter:



www.sata.com/downloads

Content [Original Version: German]

1. General information.....	101	10. Maintenance and repairs.....	111
2. Safety Instructions.....	103	11. Care and storage.....	113
3. Use.....	105	12. Disposal.....	114
4. Description.....	105	13. After Sale Service.....	114
5. Scope of Delivery.....	105	14. Accessories.....	114
6. Technical Design.....	106	15. Spare Parts.....	114
7. Technical Data.....	107	16. EU Declaration of Conformity.....	115
8. First Use.....	107		



Read first!

Read these operating instructions thoroughly and carefully before commissioning and use. Comply with the safety instructions and danger warnings!

Always make sure that these operating instructions are kept with the product or keep them easily accessible for everyone at any time!

1. General information

1.1. Introduction

The SATA air star C, in the following referred to as half mask, serves to supply the wearer with clean breathing air.

1.2. Target group

This operating manual is intended for

- Painting and varnishing professionals.
- Trained personnel for varnishing work in industrial and craftman's workshops.

1.3. Accident prevention

As a basic principle, the general and specific national accident prevention regulations must be heeded, together with corresponding workshop and industrial safety instructions. Users of breathing protection units need a medical examination to ensure their suitability. In Germany, this is subject to the "guidelines on the principles for preventive medical check-ups in the workplace, G 26: users of breathing protection units for work and rescue". Furthermore, due consideration must be given to the pertinent regulations as per breathing protection leaflet DGUV rules 112-190.

1.4. Accessories, spare and wear parts

Always only use original SATA accessories, spare parts and wear parts. Accessories not supplied by SATA have not been tested and approved. SATA assumes no liability for damage caused by the use of non-approved spare parts, accessories and wear parts.

1.5. Warranty and liability

The SATA General Conditions of Sale and Delivery and further contractual agreements, if applicable, as well as the valid legislation at the time apply.

SATA is not liable in case of

- When the operating instructions are disregarded.
- When the product is used in other than the intended ways of usage.
- When untrained staff is employed.
- Breathing air supply not in accordance with DIN EN 12021.
- When no personal protection equipment is worn.
- Non-use of original accessory, replacement and wear-and-tear parts
- Not adhering to the specifications regarding quality of air supplied to the breathing protection device
- When the product is manipulated, tampered with or technically modified.
- Natural wear and tear
- In case when the product has been exposed to untypical shockloads and impacts during usage.
- Assembly and disassembly

1.6. Applicable directives, regulations and standards

REGULATION (EU) 2016/425

Personal Protection Equipment

German Ordinance on the Use of Personal Protective Equipment(P-SA-BV)

Regulation covering safety and health protection while using personal protection gear during work

Directive 2014/34/EU

Devices and protection systems for intended use in explosion hazard areas (ATEX).

DIN EN 14594 class 3A

Breathing protection devices – Compressed air tube devices with continuous air volume flow.

2. Safety Instructions

Read and comply with all directions listed in the following. Non-compliance or incorrect compliance can lead to malfunctions or severe injuries and even death.

Before using the PPE breathing protection equipment, **every user** is obliged to check the capacity of the air supply system, possibly also in terms of the impact on other users of the system.

The code "H" indicates that the compressed air feed tube is heat-resistant. The code "S" indicates that the compressed air feed tube is antistatic. Before operation, the user must proceed with a risk assessment regarding possible harmful components in the workplace, e.g. nitrogen.

2.1. Requirements regarding personnel

The half mask may only be used by experienced skilled workers and instructed persons who have thoroughly read and understood these operating instructions. Do not use the half mask when tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.

2.2. Personal Protection Equipment




The half mask offers highly effective health protection during paint spraying work and associated jobs in environments that pose a health risk. The half mask is part of the personal protective equipment PPE in combination with protective boots, protective overalls, protective gloves, and hearing protection if necessary.

2.3. Requirements for the quality of the compressed air supplied

The product may only be used if the supplied compressed air corresponds to the prescribed regulations for breathing air. Country-specific regulations must be checked and complied with by the operator.

Note: in Europe, DIN EN 12021 must be adhered to.

2.4. Use in explosive atmospheres

		Warning! Risk of explosion!
▲ DANGER		
<p>Danger to life from explosion When using the half mask in potentially explosive atmospheres of ex-zone 0, it is possible for an explosion to occur. → Never bring the half mask into potentially explosive atmospheres of ex-zone 0.</p>		

The half mask is permitted for /storage in explosion hazard areas of ex-zone 1 and 2. The permitted area must

2.5. Safety Instructions

Technical status

- Inspect the half mask for damage every time before it is used.
- Never start using the half mask when damaged or when parts are missing.
- Never make any unauthorised modifications or technical changes to the half mask.

Cleaning

- Never use acidic or alkaline cleaning agents to clean the half mask.
- Never use cleaning agents based on halogenated hydrocarbons.

Point of use

- The use of oxygen or oxygen-enriched air is not permitted.
- The water content in the breathing air must remain within the limits of EN 12021 to prevent the unit from freezing up.
- The half mask must not be used in situations where flammability can pose a hazard.
- The half mask may not be used in situations in which there is a lack of oxygen.
- The half mask may not be used in situations in which the AGW- (MAK) value is exceeded by a factor of 100.
- The half mask may not be used in a toxic ambient pressure.
- The half mask may only be used in rooms where the air contains minimum 17 vol. % and maximum 23.5 vol. % oxygen.
- The half mask may not be used in closed areas such as tanks, pipelines, trenches and channels.

- The half mask may not be used against carbon oxide gases (CO).
- The half mask may not be used when the type and properties of the pollutants are not known or when the pollutants pose a direct hazard to life and health.
- The half mask with an activated carbon adsorber may not be used in workspaces where there is a risk of flying sparks or open fire.
- Before using the half mask, it must be ensured that the air sucked in by the compressor is free of harmful gases, vapours and particles and meets the requirements according to DIN EN 12021.
- To remove impurities in the breathing air that must stem from the compressor, an additional SATA filter 444 with pressure gauge [10] must be mounted between the activated carbon filter and the belt unit or between the SATA filter 464 [9] and the air network.

General

- The half mask may not be used by people with beards or side-burns in the vicinity of the sealing line.
- Comply with the local regulations on safety, occupational health & safety and environmental protection.
- Heed the accident prevention regulations.

3. Use

Intended Use

The half mask acts as a highly effective health protection for painters against organic gases and vapours (boiling point > 65 °C) and/or dusts, e.g. solvent fumes, paint mists and sander dust.

Incorrect use

The half mask is not intended for use in ambient atmospheres subject to radiation or heat.

4. Description

The ventilated half mask serves to supply the wearer with clean breathing air and consists of the main components:

- Ventilated half mask
- Belt unit with activated carbon adsorber, control valve, compressed air connection and flow rate indicator

Alternative

- Belt unit with control valve and compressed air connection

5. Scope of Delivery

Standard version

- Ventilated half mask with head straps and bands
- Belt unit with mounted activated carbon adsorber, control valve and flow rate indicator
- Operating Instructions

Alternative model

- Ventilated half mask with head straps and bands
- Belt unit with control valve and compressed air connection
- Operating Instructions

After unpacking, check:

- Half mask for signs of damage
- Complete scope of supply

6. Technical Design

6.1. Standard version

- | | | | |
|-------|---|--------|--|
| [1-1] | Ventilated half mask
SATA air star C | [1-8] | Air connection |
| [1-2] | Breathing air tube | [1-9] | 2x pressure gauge |
| [1-3] | Quick-action coupling for
respiratory protection | [1-10] | Filter unit control valve |
| [1-4] | Respiratory humidifier
SATA top air | [1-11] | Air connection with cut-off
valve for belt unit |
| [1-5] | Gun compressed air hose | [1-12] | Air connection for respirato-
ry protection |
| [1-6] | Activated carbon adsorber | [1-13] | Air flow rate indicator |
| [1-7] | Compressed air supply tube | [1-14] | Control valve |

6.2. Alternative model


- | | | | |
|-------|---|--------|---------------|
| [2-1] | Ventilated half mask
SATA air star C | [2-10] | Control valve |
| [2-2] | Breathing air tube | | |
| [2-3] | Quick-action coupling for
respiratory protection | | |
| [2-4] | Respiratory humidifier
SATA top air | | |
| [2-5] | Gun compressed air hose | | |
| [2-6] | Compressed air supply tube | | |
| [2-7] | 2x pressure gauge | | |
| [2-8] | Air connection with cut-off
valve for spray gun | | |
| [2-9] | Air connection with cut-off
valve for belt unit | | |

7. Technical Data

Description		
Operational over-pressure	4,0 bar - 4,5 bar	58 psi - 65 psi
Air flow	150 NI/min - 305 NI/min	5,3 cfm - 10,8 cfm
Operating temperature	4 °C – 60 °C	39 °F – 140 °F
Storage temperature	-10 °C – 55 °C	14 °F – 131 °F
Max. tube length		10,0 m
Noise level with minimum-volumetric flow		70 dB (A)
Weight of breathing protection mask	180 g	6,3 oz.
Weight of activated charcoal absorber	750 g	26,5 oz.
Weight of belt unit without activated charcoal absorber	260 g	9,2 oz.

8. First Use

8.1. Installation on air supply

 Note!
<p>The standing time of the activated carbon adsorber in the belt unit and the quality of the breathing air depend significantly on the pre-cleaning of the supplied compressed air. That is why the SATA filter 444 (# 92296) with automatic condensate drain must be mounted upstream. It filters almost all water and dust particles from the supplied compressed air. If the pressure difference between the pressure gauge [10-1] and [10-2] is greater than 1 bar, the fine filter cartridge must be replaced (at least every six months; see SATA filter 400 operating manual).</p>

**Note!**

To clean the breathing air of oil vapours, the activated carbon filter SATA filter 464 (# 92247) must be interconnected. The activated carbon filter must be checked for functionality and maintained on a regular basis. To avoid a saturation of the activated carbon cartridge, it must be replaced after 3 months.

The time indicator is included in the scope of supply of every filter and replacement cartridge!

**Note!**

To use the half mask, only use an approved compressed air supply tube (max. 10 m) with quick-action safety couplings (# 49080).

8.2. Assemble the half mask

**Note!**

When assembling the half mask, do not press against the thin braces in the exhaling part.

- Position the head straps and the lower straps.
- Fit the mask cap in the nose section of the mask body.
- Firmly press the mask cap onto the exhalation valve area until it completely locks into place. Head bands and lower bands may not be pushed aside during this.
- Check easy movement of the head straps and lower straps.

8.3. Clean the half mask

**Note!**

Before using for the first time, the half mask must be cleaned thoroughly with the provided cleansing wipes.

- Thoroughly clean the body of the mask [11-4] and rubber seal [11-1] with the enclosed cleaning cloths.

9. Normal Operation



Note!

Before each use, carry out a functionality test with the half mask.

This comprises:

- Check the rubber seal, head bands as well as lower bands (see chapter 10.4)
- Check the expected useful life of the activated carbon adsorber / of the activated carbon filter (see chapter 9.1)
- Check the inputs and outputs (see chapter 10.3)

In addition, a leak test is to be carried out with the half mask (see chapter 9.4).

9.1. Checking the service life



Note!

Before each use, the expected useful life of the activated carbon adsorber / of the activated carbon filter is to be checked. If the expected useful life (max. 3 months) is exceeded, it must be replaced.

- Check the expected useful life of the activated carbon adsorber / of the activated carbon filter and replace it if necessary (standard model see chapter 10.1, alternative model see SATA filter 464 operating manual).

9.2. Fitting the belt unit

The belt unit [7] / [8] can be adjusted individually through the adjustable belt.

- Adjust length / circumference of the belt unit accordingly.
- Put on belt unit [3-2].
- Close belt unit using the clasp [7-1] / [8-1].

9.3. Put the half mask on



▲ DANGER

Warning!

Health risk from poisoning

If the half mask does not fit tightly to your face, pollutants can penetrate from the outside.

→ Tighten both ends of the head strap until the half mask fits tightly to your face.

- Check bands and rubber seal for damage and replace if necessary (see chapter 10.4).
- Pull the loops on the head straps [3-1] up to the end of the head bands.
- Completely pull the lower bands through [3-3] until the head strap loops are up against the mask cap.
- Pull lower bands [5-3] over the head.
- Guide breathing air tube [4-1] and [4-2] over the head.
- Place half mask [5-2] over mouth and nose.
- Place the head straps [5-1] on the back of the head and guide them along above the ears [6-1].
- Tighten both ends of the head bands [6-2] and [6-4] until the half mask fits firmly on the face.
- Balance the head bands as well as lower bands and re-adjust them until the half mask fits comfortably and firmly on the face.

9.4. Leak test of the half mask

- Inhale briskly to check for leaks.
- Hold breath briefly. It should be possible to feel a slight vacuum within the half mask.
- At no time may any air from outside get into the half mask in the area of the rubber seal.
- If the vacuum is compensated, the half mask needs to be adjusted.

Adjust the half mask

- Tighten both ends of the head band [6-2] and [6-4] until half mask [6-3] is completely fitted to the face.

9.5. Putting into operation

- Connect spray gun compressed air tube [1-5] / [2-5] to the air connection of the spray gun.
- Connect spray gun compressed air tube to the air connection [7-9] / [2-8].
- Connect breathing air tube [1-2] / [2-2] to the air connection [7-7] / [8-4].

Option

- Connect breathing air tube [1-2] / [2-2] to the air connection [1-3] / [2-3] of the respiratory humidifier top air [1-4] / [2-4].
- Connect compressed air supply [1-7] / [2-6] to the air connection [7-6] / [8-3] of the belt unit.
- Open the cut-off valve of the air connections [1-11] / [2-8] and [2-9].

9.6. Setting the breathing air supply



Note!

The protection provided by the half mask is only ensured if the following criteria are met.

Standard version

- The pressure gauge [1-13] must be checked every time the spray gun is put into use. The pressure gauge must be in the green range during the entire operation. Increase operating pressure if necessary.

Alternative model

- The minimum operating pressure on the filter unit [2-7] must be 4 bar. Adjust operating pressure if necessary.



Note!

The belt unit is equipped with a control valve [7-2] / [8-2]. A breathing air supply with fixed parameters independent of specific requirements can be set with the help of this control valve.

- Open cut-off valve on air connection [1-11] / [2-9].
- Set breathing air supply via control valve [7-2] / [8-2].

10. Maintenance and repairs

The following chapter describes the procedures for maintenance and service work to the half mask. Maintenance and service work may only be carried out by specialist personnel.

10.1. Exchange activated carbon adsorber (standard model)



Note!

After the expiration of the expected useful life of max. 3 months the activated carbon adsorber must be exchanged. The current expected useful life can be read on the date indicator [7-5] on the protection cage.

- Close cut-off valve on air connection [1-11].
- Pull compressed air supply off the air connection [7-6].
- Turn protection cage [7-4] to the left and remove it.
- Unscrew the transparent plastic bell.
- Pull out old activated carbon adsorber [7-3].
- Remove old date indicator [7-5] from protection cage.
- Stick a new date clock to the protective basket.

- Insert a new activated charcoal absorber.
- Screw in the transparent plastic bell.
- Fit the protective basket and secure by turning to the right.
- Adjust air volume flow with the control valve [7-2]. The pressure display [7-8] must be in the green range during the entire operation.

10.2. Exchange activated carbon cartridge (alternative model)



Note!

After the expiration of the expected useful life of max. 3 months, the activated carbon cartridge on the filter unit 464 must be exchanged. The current expected useful life can be found on the time indicator on the filter cartridge.

- Exchange the activated carbon cartridge as described in the accompanying operating manual.
- After exchanging the activated carbon cartridge, adjust the air volume flow with the control valve [8-2].

10.3. Check inhalation and exhalation membranes



Note!

Exchange the inhalation and exhalation membranes at least every 2 years.

Check inhalation membrane

- Carefully detach inhalation membrane on the tap and check visually for rips or other damage.
- Carefully re-attach inhalation membrane behind the tap.
- The inhaling membrane must lie evenly on the sealing surface inside.
- Ensure that the inhalation membrane is not stuck to the valve seat.

Check exhalation membrane

- Release mask cap from mask body.
- Hold exhaling membrane at the edge and pull out.
- Check valve seat for soiling and damage. Clean if necessary.
- Press exhaling membrane into the valve seat until it engages in position so that it lies smoothly and evenly.
- Ensure that the exhalation membrane is not stuck to the valve seat.

10.4. Check rubber seal and head straps together with lower straps

- Check the rubber seal [11-1] of the half mask [11-4] for cracks or other damage.
- Check headbands [11-2] as well as lower bands [11-3] for cracks or other damage.

11. Care and storage

Careful handling together with constant care of the product is necessary to ensure that the half mask functions properly.

11.1. Cleaning and Disinfection



Note!

If used daily, the half mask should be disinfected once a week. If it is stored in an area that is not airtight, it should be disinfected every six months.

Use half mask respiratory protection cleaner for disinfecting (# 134965).



Note!

If different persons are using the same half mask, it should be disinfected after each use.

Use "Incidur" by the Heinkel company for disinfection.

The half mask should be cleaned after no later than six months, even if it has not been in use.

The half mask can be easily dismantled without tools for cleaning and for replacing defective parts. The half mask must be cleaned of sweat and condensate every time after it has been used.

- Thoroughly clean the half mask [11-4] and rubber seal [11-1] with the enclosed cleaning cloths.
- After cleaning, check the half mask for any damage.

11.2. Storage


NOTICE
Attention!

Physical damage from incorrect storage

Incorrect storage conditions can cause premature damage to the half mask.

- Avoid exposure to direct sunshine.
- Keep away from sources of heat.
- Make sure the storage area is well ventilated.
- Maintain a relative humidity of < 90 %.
- Only store the half mask in dry state.

New and originally packed half masks can be stored for 6 years under the stated storage conditions (see chapter 7).

Masks that are in use must be kept in the provided hygiene boxes, in special storage cabinets or other suitable containers to protect them from dust and vapours.

12. Disposal

Dispose of the half mask as recyclable material. To avoid damage to the environment, dispose of the half mask separately from the air filters in an appropriate manner. Comply with local regulations!

13. After Sale Service

Accessories, spare parts and technical support may be obtained from your SATA dealer.

14. Accessories

Art. No.	Description	Number
13870	Air tube 1.2 m	1 ea.
49080	Safety compressed air supply tube 9.5 mm x 5 mm, 6 m long	1 ea.
97485	SATA protect protective goggles	1 ea.

15. Spare Parts

Art. No.	Description	Number
3194	Absorber glass	1 ea.

Art. No.	Description	Number
6981	SATA quick-action coupling nipple G 1/4" (internal thread)	5 pcs.
13623	SATA quick-action coupling 1/4" (external thread)	1 ea.
13870	Air tube 1.2 m	1 ea.
13904	Activated charcoal cartridge	1 ea.
13920	Belt with clasp	1 ea.
22947	O-ring	1 ea.
25015	Pressure gauge 0 - 6 bar, 40 mm, green range 1 - 3 bar	1 ea.
25106	Spindle	1 ea.
49726	Protective basket	1 ea.
53934	Safety quick-coupler	1 ea.
53942	Nipple 1/4"(male thread)	1 ea.
58941	Belt part without adsorber	1 ea.
75176	Safety quick-coupler	1 ea.
92296	SATA filter 444	1 ea.
120469	Breathing air tube, complete	1 ea.
120477	Air regulator	2 units
122341	Belt unit with T-piece	1 ea.
134254	Headband with head straps and yoke	1 set
134270	10 x Inhalation membrane, 5 x Exhalation membrane	1 set
134965	Half mask respiratory protection cleaner	1 ea.
137588	Half mask	1 ea.

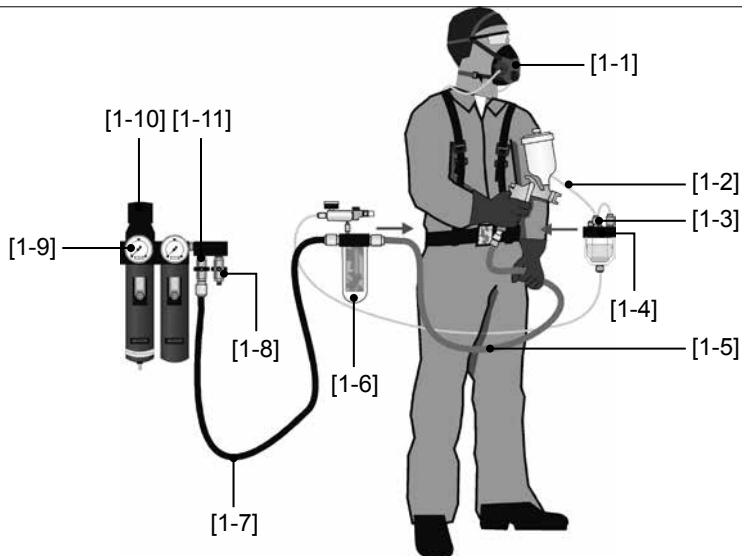
16. EU Declaration of Conformity

The latest version of the Declaration of Conformity can be found at:

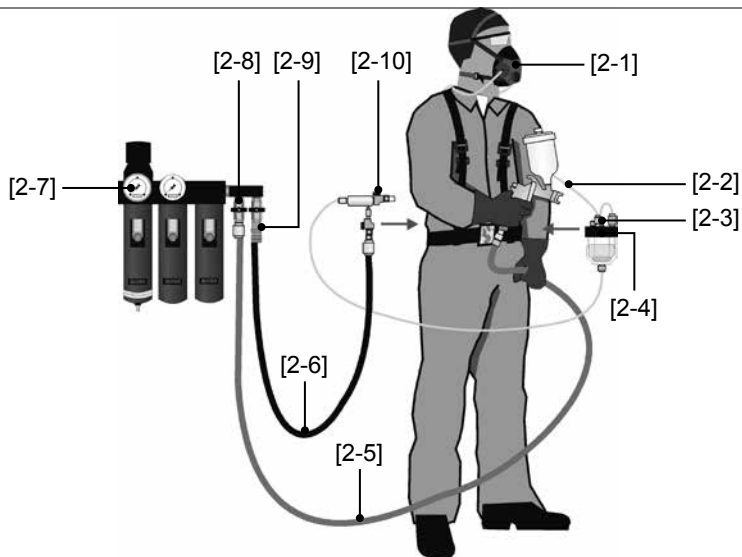


www.sata.com/downloads

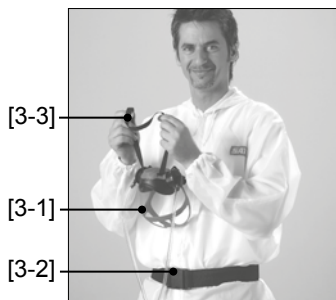
[1]



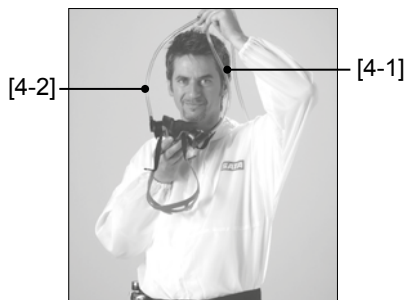
[2]



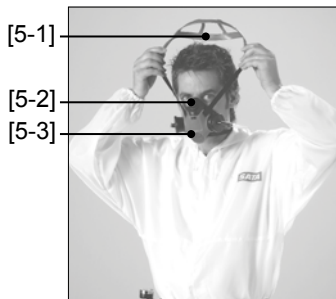
[3]



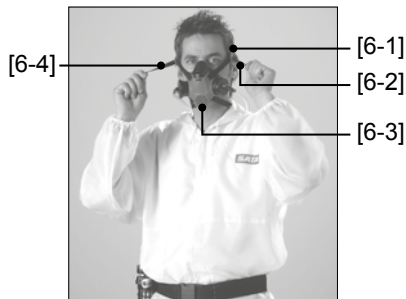
[4]



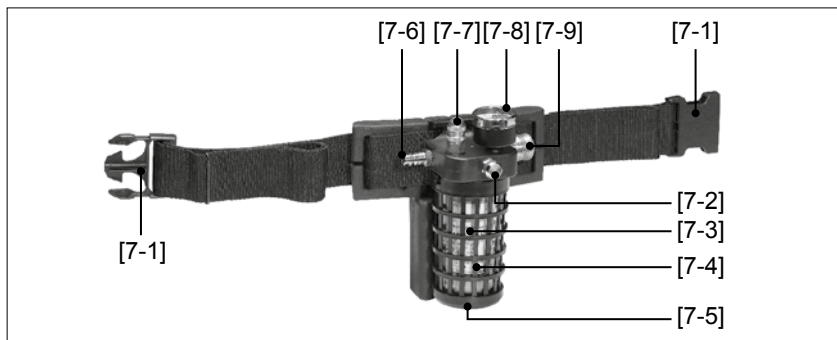
[5]



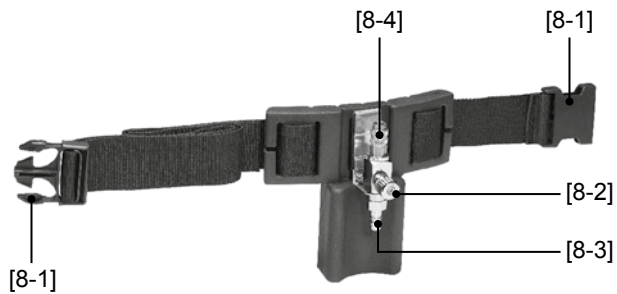
[6]



[7]



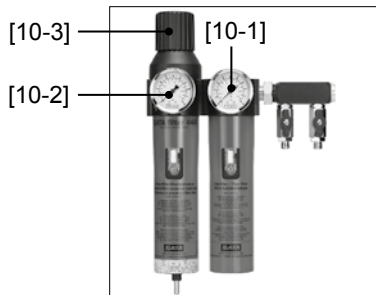
[8]



[9]



[10]



[11]





70%
PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus
nachhaltig bewirtschafteten
Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.de



SATA GmbH & Co. KG
Domertalstraße 20
70806 Kornwestheim
Deutschland
Tel. +49 7154 811-0
Fax +49 7154 811-196
E-Mail: info@sata.com
www.sata.com